**Frische Wege für heiße Tage**

**8 erfrischende Touren im Bregenzerwald**

**An heißen Sommertagen ist der Bregenzerwald der perfekte Ort für Wanderfreudige. Wälder spenden Schatten. Flüsse, Bäche und Bergseen sorgen für ein frisches Klima. In den Bergen kühlt die Luft auf angenehme Weise. Zum Wanderstartpunkt und zurück in die Unterkunft geht’s komfortabel in Bussen.**

**Hier 8 anregende Tipps für alle, die Bewegung mit Erfrischung kombinieren wollen.**

1. **Wasserfall-Runde Nr. 1 – Alberschwende**

Von Alberschwende führt die 7,2 Kilometer lange Runde durch Wiesen und Wälder bergab ins Fallbachtobel zum Wasserfall. Von einem Steg aus lässt sich das in die Tiefe stürzende Wasser gut betrachten. Zu meistern sind auf diesem Weg rund 250 Höhenmeter bergauf und bergab.

[www.bregenzerwald.at/aktivitaet/alberschwende-wasserfallrunde](http://www.bregenzerwald.at/aktivitaet/alberschwende-wasserfallrunde)

1. **Mit allen Sinnen – durchs Tobel in Sibratsgfäll**

Am 2,9 Kilometer langen Tobelweg in Sibratsgfäll bietet es sich an, die Schuhe auszuziehen. Barfuß lassen sich die verschiedenen Bodenqualitäten – von Kies bis Waldboden – besonders gut spüren. Wer möchte, kühlt unterwegs seine Füße im Bach Subersach. Interessant für Klein und Groß sind die interaktiven Stationen entlang des Weges. Sie sprechen spielerisch alle Sinne an und machen die Natur erlebbar. Bergauf und bergab gehen die Wandernden auf diesem Weg rund 100 Höhenmeter.

[www.bregenzerwald.at/aktivitaet/sibratsgfaell-tobelweg](http://www.bregenzerwald.at/aktivitaet/sibratsgfaell-tobelweg)

1. **Wasser-Varianten – am Wasserwanderweg in Hittisau**

Auf dem 7 Kilometer langen Wasserwanderweg in Hittisau zeigt sich das Wasser in ganz unterschiedlichen Facetten. Der Weg verläuft entlang der Bolgenach durch Schluchten und Wälder und überquert eine über 300 Jahre alte Holzbrücke. Sehenswert ist auch die historische, wasserbetriebene Säge Bartenstein. Am Endpunkt bietet sich das Freibad für einen Besuch an. Informationstafeln entlang des Weges, der rund 80 Höhenmeter bergauf und bergab führt, geben Einblicke in die Bedeutung und Nutzung des Wassers in der Region.

[www.bregenzerwald.at/aktivitaet/hittisau-wasserwanderweg](http://www.bregenzerwald.at/aktivitaet/hittisau-wasserwanderweg)

1. **Wasserfall-Runde Nr. 2 – Andelsbuch**

Durch den lichten Buchenwald verläuft der 3,4 Kilometer lange Weg von Andelsbuch in eine malerische Schlucht, die der Dorfbach Brühlbach geformt hat. Mit nur etwa 70 Höhenmetern im Auf- und Abstieg ist der Weg leicht begehbar und ideal für eine kurze Auszeit in der Natur.

[www.bregenzerwald.at/aktivitaet/andelsbuch-wege-zum-wasser](http://www.bregenzerwald.at/aktivitaet/andelsbuch-wege-zum-wasser)

1. **Naturwunder bestaunen – im Höhlenpark in Bezau**

In eine außergewöhnliche Welt tauchen Naturinteressierte im Höhlenpark Klausenstein in Bezau ein. Ganz nahe beim Ort hat ein Felsabbruch aus den riesigen Felsen sogenannte Bergsturzhöhlen geformt. Mehr dazu erzählen entlang des rund 1,5 Kilometer langen Erlebnispfades mit Aussichtspavillon 25 Stationen. Sie geben auch Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt. Dieser familienfreundliche Weg führt 175 Höhenmeter bergauf und 129 Höhenmeter bergab. [www.bregenzerwald.at/aktivitaet/bezau-erholungslehrpfad-hoehlenpark-klausenstein](http://www.bregenzerwald.at/aktivitaet/bezau-erholungslehrpfad-hoehlenpark-klausenstein)

1. **Durch Bergwälder zum Gipfel – Mellau**

Wer an heißen Tagen hoch hinauf will, trifft mit der Wanderung auf die 1.746 Meter hohe Hangspitze bei Mellau eine gute Wahl. Die 15 Kilometer lange Wanderung, auf der 1.120 Höhenmeter bergauf zu meistern sind, führt zum großen Teil durch schattige Bergwälder. Am Gipfel angekommen, öffnet sich ein wunderschöner Rundumblick. Besonders eindrucksvoll sind die geschützten Bergahorne, die nahe der Waldalpe auf einer Alpweide erstaunen.

[www.bregenzerwald.at/aktivitaet/mellau-hangspitz/](http://www.bregenzerwald.at/aktivitaet/mellau-hangspitz/)

1. **Von der Kraft des Wassers – Au**

Beliebte Wanderziele in Au sind das Naturschutzgebiet Auer Ried und die Argenschlucht. Durch diese Naturbesonderheiten verläuft ein 7 Kilometer langer Wanderweg, gesäumt von Informationstafeln. Sie informieren über die Geologie, die Kraft des Wassers und die natürlichen Schätze. Dazu zählt die außergewöhnliche Pflanzenvielfalt: Mehr als 50 seltene Arten gedeihen im Naturschutzgebiet. Bergauf und bergab sind auf dieser Strecke etwa 370 Höhenmeter zu erwandern.

[www.bregenzerwald.at/aktivitaet/au-zarte-pflanzen-und-holzhuetten](http://www.bregenzerwald.at/aktivitaet/au-zarte-pflanzen-und-holzhuetten)

1. **Von Bergsee zu Bergsee – Warth-Schröcken**

Auf den Spuren der Walser, die einst die hochgelegenen Dörfer Warth und Schröcken besiedelten, sind Wanderlustige von Bergsee und Bergsee unterwegs. Der 12,7 Kilometer lange Wanderweg führt von Schröcken über die Alpe Felle zum idyllischen Körbersee, zum Kalbelesee und schließlich nach Warth. An beiden Bergseen ist es möglich, die Füße zu erfrischen oder im Körbersee gar ganz ins Wasser einzutauchen. Bergauf sind auf diesem Weg 500 Höhenmeter, bergab 260 Höhenmeter zu meistern.

[www.bregenzerwald.at/aktivitaet/warth-schroecken-auf-den-spuren-der-walser](http://www.bregenzerwald.at/aktivitaet/warth-schroecken-auf-den-spuren-der-walser/)

**Bequem öffentlich unterwegs**

Dank des gut ausgebauten öffentlichen Verkehrsnetzes sind die Startpunkte der Wanderungen komfortabel mit Bussen erreichbar. Zurück geht’s ebenfalls am besten per Bus. Mit der Gäste-Card Bregenzerwald & Großes Walsertal (ab 3 Übernachtungen von 1. Mai bis 31. Oktober in einer der 28 Partnergemeinden im Übernachtungspreis inkludiert) fahren Besucher\*innen zum Nulltarif. Die Gäste-Card gilt zudem für Fahrten mit den Bergbahnen sowie für den Eintritt in die Freibäder. / [www.bregenzerwald.at/aktivitaet/gaeste-card](http://www.bregenzerwald.at/aktivitaet/gaeste-card)

Fotos zum hochaufgelösten Download finden Sie [hier](https://vorarlberg.eyebase.com/view/pinJ6xbNGFP).

Bregenzerwald Tourismus GmbH

Gerbe 1135, 6863 Egg | Vorarlberg | Österreich

T +43 (0)5512 2365 | info@bregenzerwald.at | [www.bregenzerwald.at](http://www.bregenzerwald.at)

Medien-Anfragen: Simone Gridling, BA | simone.gridling@bregenzerwald.at